

HERMA

Filderstadt, Deutschland





Projektbeschreibung

Der Etikettenhersteller Herma nutzte freie Flächen auf dem Flachdach seiner Fertigungsanlagen, um mit einem zweistöckigen Bürotrakt vorhandene Kapazitäten zu erweitern. Für etwa 3,5 Millionen Euro entstand so ein Neubau mit Büroflächen für 60 Mitarbeiter - ein wichtiger Beitrag zum fortlaufenden Expansionskurs des Filderstädter Selbstklebespezialisten.

Wie auch in den bestehenden Teilen des Filderstädter Stammhauses dominieren im Neubau Holzmaterialien und weitläufige Glasflächen. Man beabsichtigt damit, Offenheit, Klarheit und Zugänglichkeit zu symbolisieren. Aus diesem Grund wählte man für die offen gestalteten Flurbereiche Floor and more® Hohlböden mit Parkettbelag. Auch in den Büroflächen des Neubaus wurden Lindner Hohlböden installiert, dort mit Textilbelag.

Allgemein

Gebäudetyp	Bürogebäude, Industrie- und Gewerbebau
Unternehmensbereich	Lindner SE Boden
Fertigstellung	2014
Kunde	HERMA GmbH
Architektur	ARC-hitekten Rutschman Goldbach

Ausführung der Gewerke

- **Boden**

Calciumsulfatplatten
FLOOR and more®



